

Rathaus-Korrespondenz

HERAUSGEGEBEN VOM MAGISTRAT DER STADT WIEN, MAGISTRATSDIREKTION - PRESSESTELLE

WIEN I, NEUES RATHAUS, 1. STOCK, TÜR 8a - TELEPHON: B 40-500 KL. 838, 837 u. 013

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: WILHELM ADAMETZ

Samstag, 28. Februar 1953

Blatt 269

Ein Obdachlosenheim wird aufgelassen!

=====

Alle Bewohner der Schule Pfeilgasse in Wohnungen eingewiesen

28. Februar (RK) Schon im Herbst vorigen Jahres hat Bürgermeister Jonas bei der Eröffnung einer großen städtischen Wohnhausanlage mitgeteilt, daß es dank den Erfolgen des sozialen Wohnhausbaues bereits gelungen ist, den Belag in den Obdachlosenherbergen herabzusetzen. Die Gemeinde Wien hat die Absicht, die am wenigsten geeigneten provisorischen Obdachlosenheime überhaupt aufzulassen. Ein solcher Fortschritt kann aber nur schrittweise erreicht werden, weil die große Zahl von Delogierungen und die immer wiederkehrende Gefahr von Einstürzen alter und kriegsbeschädigter Häuser zur Vorsicht mahnt.

Nunmehr ist es soweit, daß das Schulhaus in der Pfeilgasse im 8. Bezirk, das seit 30. Oktober 1946 als Obdachlosenheim dient, von seinen Insassen verlassen werden konnte. 140 Personen waren dort untergebracht, ein Drittel davon Kinder, in der Hauptsache Ausgebombte und Delogierte sowie einige Volksdeutsche. Sie alle sind in den letzten Wochen vom Wohnungsamt in Wohnungen eingewiesen worden.

Das Schulhaus in der Pfeilgasse bedarf nun einer gründlichen Renovierung. Darnach werden dort etwa 12 Schulklassen untergebracht und damit die im 8. Bezirk noch bestehende Schulraumnot vermindern.

Gemeinde Wien baut neue Rotundenbrücke

=====

Größere Tragfähigkeit bei leichterer Konstruktion

28. Februar (RK) Im letzten Kriegsjahr wurden von den 1022 Wiener Brücken und Stegen 136 in Mitleidenschaft gezogen; 96 waren total zerstört, 40 stark und eine große Zahl geringer beschädigt. Im April 1945 waren sämtliche Donaukanalbrücken zerstört. Je nach der Lage erfolgte die Instandsetzung dieser für Wien lebenswichtigen Verbindungswege entweder endgültig oder durch Provisorien. In einem halben Jahr wird nun die Marienbrücke dem Verkehr übergeben, sodaß von den 11 gesprengten Brücken und Stegen nurmehr drei für den Wiederaufbau übrig bleiben: die Salztorbrücke, die Schwedenbrücke und die Rotundenbrücke.

Nach einem vor kurzem gefaßten Beschluß des Gemeinderatsausschusses für Bauangelegenheiten wird nun das an Stelle der zerstörten Rotundenbrücke errichtete Provisorium durch eine moderne Brücke ersetzt. Der Gemeinderat wird sich in seiner nächsten Sitzung mit diesem Projekt befassen, sodaß dann mit den Bauarbeiten sofort begonnen werden kann. Schon im nächsten Jahr soll das vorletzte Donaukanalbrückenprojekt, die Schwedenbrücke, in Angriff genommen werden.

Der Bau der neuen Rotundenbrücke wird der Firma Waagner - Biro AG., Wien-Graz übertragen. Die Entwürfe zur Rotundenbrücke zeigen einen wesentlichen Fortschritt im Brückenbau. Auch auf dieser Baustelle werden Methoden verwendet, die sich bereits beim Bau der Aspernbrücke und der Marienbrücke bewährt haben. So wird auch die neue Rotundenbrücke bei einer um mehr als ein Drittel vergrößerten Tragfähigkeit eine viel leichtere Konstruktion haben. Die asphaltierte Fahrbahn wird 16 m breit sein, eingesäumt von zwei je 4.30 m breiten Gehsteigen. Die Rotundenbrücke wird im Jahre 1954 dem Verkehr übergeben werden. Sie soll 7,385.000 Schilling kosten.

Gedenktage für März

=====

28. Februar (RK)

- | | |
|--|-------------|
| 1. Prof.Dr.techn. Franz Lösel, (Dampfturbinen und Kondensationen) | 70.Geb.Tag |
| 2. Edmund Moiret, Bildhauer | 70.Geb.Tag |
| 4. Ing. Viktor Schützenhofer, Direktor des Techn. Museums für Gewerbe und Industrie, Min.Rat | 75.Geb.Tag |
| 7. Edwin Grienuer, Bildhauer und Medailleur | 60.Geb.Tag |
| 12. Prof. Rudolf Schwarzgruber, Alpinist, Führer zweier Kaukasusexpeditionen | 10.Tod.Tag |
| 14. J.Dolph-Heckel, Komponist | 10.Tod.Tag |
| 14. Josef Misson, n.ö. Mundartdichter | 150.Geb.Tag |
| 15. Vinzenz Eduard Milde, Erzbischof von Wien, Pädagog | 100.Tod.Tag |
| 15. Karl Schönherr, Dichter | 10.Tod.Tag |
| 15. Franz Zülow, Maler | 70.Geb.Tag |
| 16. Prof.Dr. Leopold Arzt, Dermatolog, korr. Mitglied der Akademie der Wissenschaften | 70.Geb.Tag |
| 16. Dr. Josef Schey, Freiherr von Koromla, Professor der bürgerlichen Rechte, Universität Wien (+ 18.1.1938) | 100.Geb.Tag |
| 17. Christian Doppler, Physiker, Mathematiker, Entdecker des Dopplerschen Prinzips | 100.Tod.Tag |
| 17. Hans Horst Meyer, Univ.Prof., Pharmakolog (+ 6.10.1939) | 100.Geb.Tag |
| 18. Johann Petzmayer, Zithervirtuose, Wien Erfinder der Streichzither | 150.Geb.Tag |
| 19. Josef Mathias Hauer, Komponist | 70.Geb.Tag |
| 19. Paul von Schönthan, Bühnenschriftsteller (+ 4.8.1905) | 100.Geb.Tag |
| 21. Wilhelm Viktor Krausz, Porträtmaler (New York) | 75.Geb.Tag |
| 23. Leo Switbert Lobisser, Maler und Holzschneider (+ 1.10.1943) | 75.Geb.Tag |
| 23. Franz Schreker, Komponist (+ 21.3.1934) | 75.Geb.Tag |
| 25. Mario Petrucci, Bildhauer | 60.Geb.Tag |
| 28. Leopold Fischer, Historiker | 250.Geb.Tag |

29. Eduard Freiherr von Lannoy, Komponist 100.Tod.Tag
29. Gottfried Baron van Swieten, Direktor der kaiserlichen Hofbibliothek 150.Tod.Tag
31. Klemens Kraus, Generalmusikdirektor und Dirigent 60.Geb.Tag
31. Leopold Karl Schulz von Straßnitzki, Mathematiker 150.Geb.Tag

Lebensmittelaufruf für Wien
=====

28. Februar (RK) Das Marktamt der Stadt Wien - Sonderreferat Landesernährungsamt - teilt mit:

Für den Monat März werden aufgerufen:

Schmalz (Importware): 400 g auf Abschnitt 11.

Speisefett und Öl (wahlweiser Bezug von Margarine, Kunstspeisefett oder Speiseöl): 100 g auf Abschnitt 9, 50 g auf Abschnitt 10 und 100 g auf Abschnitt 12.

Die aufgerufenen Bezugsabschnitte sind im Laufe des Monats März einzulösen. Alle nicht eingelösten Abschnitte verfallen am 31. März. Sämtliche Abschnitte sind abzutrennen und zu verrechnen.

Verlängerung der Gültigkeit der Lebensmittelkarten
=====

28. Februar (RK) Das Marktamt der Stadt Wien - Sonderreferat Landesernährungsamt - teilt mit:

Die Gültigkeitsdauer der laufenden Lebensmittelkarten (Jänner - März) wird aus Ersparnis- und Vereinfachungsgründen um 3 Monate (April - Juni) verlängert. Die Aufrufe für die Zeit ab April werden daher auf Nummernabschnitte der derzeit laufenden Lebensmittelkarte erfolgen. Ein Ersatz für etwa weggeworfene, vermeintlich abgelaufene Karten wird nicht geleistet.

Fälligkeitstermine der Abgaben der Stadt Wien im März
=====

28. Februar (RK) Im März sind nachstehende Abgaben fällig:

10. März: Getränkesteuer für Februar,
Gefrorenessteuer für Februar,
Vergnügungssteuer und Sportgroschen für die
zweite Hälfte Februar,
Ankündigungsabgabe für Februar.
14. März: Anzeigenabgabe für Februar.
15. März: Lohnsummensteuer für Februar.
25. März: Vergnügungssteuer und Sportgroschen für die
erste Hälfte März.

Ausstellung von Werken österreichischer Mundartdichter
=====

28. Februar (RK) Die Wiener Stadtbibliothek, 1., Neues Rathaus, 4. Stiege, 1. Stock, zeigt ab 1. März in ihrem Lesesaal eine Zusammenstellung von Werken von vier österreichischen Mundartdichtern und ihren Nachfolgern aus den Beständen der Druckschriften und Handschriftensammlungen. Anlaß hierzu bieten der 150. Geburtstag von Franz Stelzhamer Ende des vorigen Jahres, der 50. Todestag des "heanzischen" Mundartdichters Johann Eben-spanger am 24. Jänner, der 150. Geburtstag des größten niederösterreichischen Mundartdichters Josef Misson, der mit seinem "Naz" eine weit über seine Zeit hinaus wirkende Dichtung geschaffen hat, am 3. März, und schließlich der 25. Todestag am 31. Mai des niederösterreichischen Mundartdichters Moriz Schadek.

Die kleine Ausstellung ist Montag bis Freitag von 9 bis 18.30 Uhr, Samstag von 9 bis 12 Uhr, frei zugänglich.

Ballkalender

=====

28. Februar (RK) Nach Aschermittwoch wurden bis zum heutigen Tage mehr als 200 Ballveranstaltungen angemeldet. Somit erhöhte sich die Zahl der beim Referat Vergnügungs- und Getränkesteuer vermerkten Tanzunterhaltungen der heurigen Ballsaison auf 2.300. Am kommenden Wochenende finden in Wien folgende größere Ballveranstaltungen statt.

Freitag, 6. März: Sophiensaal (Wertheim-Werke), Gschwandner (Bedienstete der Wiener Wasserwerke), Münchner-Hof (Sicherheitswache Wieden), Wimberger (S.C. "Hekaphon").

Samstag, 7. März: Konzerthaus (Kultur- und Sportverein der Wiener Verkehrsbetriebe), Sophiensaal (Naturfreunde), Kursalon (Betriebsrat der Firma Koreska), Wimberger (Alpenfreunde), Münchner-Hof (Alpenverein Austria), Schwechater-Hof (Österreichische Alpine Montagne-Gesellschaft).

Sonntag, 8. März: Münchner-Hof (Betriebsrat des Theaters a.d. Wien).

Kindertransport der städtischen Erholungsfürsorge

=====

28. Februar (RK) Wie das Wiener Jugendhilfswerk mitteilt kommen die Kinder, die am 4. Februar von der städtischen Erholungsfürsorge in das Kindererholungsheim "Eichbüchel" gebracht wurden, am Dienstag, dem 3. März, in Wien an.

Die Eltern werden gebeten, die Kinder um 14.25 Uhr vom Südbahnhof, Ankunftseite, abzuholen.

Pferdemarkt vom 26. Februar

=====

28. Februar (RK) Aufgetrieben wurden 18 Pferde. Als Schlächterpferde wurden 15 verkauft, unverkauft blieben 3. Der Marktverkehr war ruhig.

Herkunft der Tiere: Wien 4, Niederösterreich 5, Oberösterreich 1, Vorarlberg 8.

Neue Spenden für die "Hollandhilfe" der Stadt Wien
=====

28. Februar (RK) Das bisherige Ergebnis der "Hollandhilfe" der Stadt Wien betrug bis einschließlich Freitag 1,119.056*96 Schilling.

An neuen größeren Spenden sind bei der "Hollandhilfe" der Stadt Wien eingegangen: Firma Anton Berghofer, Wien XV., 1.000 S.

Spenden auf Postsparkassenkonto 210.000, "Hollandhilfe", ferner bei den Städtischen Kassen und allen Stellen der Zentralsparkasse der Gemeinde Wien.

Entfallende Sprechstunden
=====

28. Februar (RK) Am 3. März entfallen die Sprechstunden des Amtsführenden Stadtrates für das Wohlfahrtswesen, Vizebürgermeister Honay.